

Die Teams

In den einzelnen Versorgungsbereichen stehen multiprofessionelle Teams zur Verfügung, die sich auf die jeweils spezifischen Aufgaben spezialisiert haben. Die meisten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben eine zusätzliche Qualifikation in Palliativmedizin bzw. Palliative Care für die jeweilige Berufsgruppe.

Kontakte

Sekretariat Prof. Dr. Voltz	+49 221 478-3361
Öffentlichkeitsarbeit / Presse	+49 221 478-3365
Case Management	+49 221 478-3355
Palliativstation	+49 221 478-3362
SAPV	+49 221 478-97217
Palliativmedizinischer Dienst	+49 221 478-3357
Ehrenamtskoordination	+49 221 478-3364
Sekretariat Lehre	+49 221 478-98523
Forschungskoordination	+49 221 478-87125

Mail: info-palliativzentrum@uk-koeln.de

Internet: <http://palliativzentrum.uk-koeln.de>

Adresse: Uniklinik Köln
Zentrum für Palliativmedizin
Kerpener Str. 62
50937 Köln

Informationen zu Fördermöglichkeiten unter:

<http://palliativzentrum.uk-koeln.de/foerdern>



Kooperationspartner



www.fv-palliativmedizin-koeln.de



<http://www.endlich-stiftung.de>

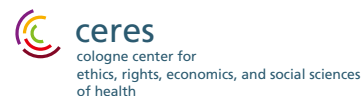


<http://www.cio-koeln-bonn.de/>



Universität zu Köln

www.uni-koeln.de



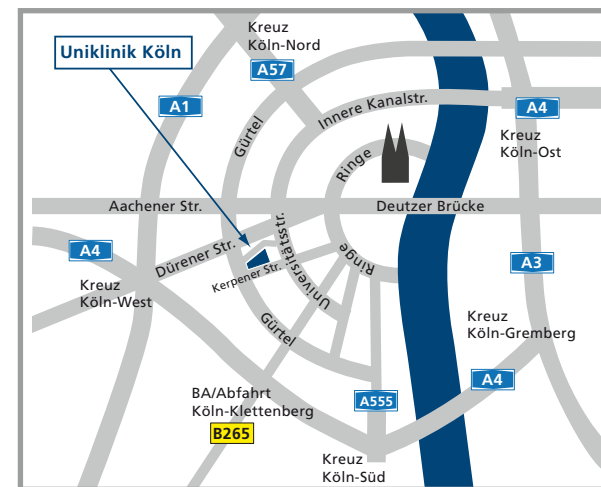
www.ceres.uni-koeln.de

Mitglied im Palliativ- und Hospiznetzwerk Köln e.V.



Lageplan

Uniklinik Köln
Zentrum für Palliativmedizin
Kerpener Str. 62
50937 Köln



Parkmöglichkeiten

Tiefgarage des Herzzentrums und des Bettenhochhauses

ÖPNV

Straßenbahn: Linie 9 Haltestelle Lindenburg
Linie 13 Haltestelle Gleueler Str./Gürtel
Bus: Linie 146 Haltestelle Leibplatz



UNIKLINIK
KÖLN

Zentrum für Palliativmedizin



Versorgung, Begleitung
Lehre, Forschung



<http://www.charta-zur-betreuung-sterbender.de/>

Das Zentrum für Palliativmedizin

... bietet umfassend und sektorenübergreifend allgemeine und spezialisierte Palliativversorgung an

- + stationär auf einer 15-Betten Palliativstation,
- + häuslich durch das Palliative Care Team (SAPV)
- + konsiliarisch durch den Palliativmedizinischen Dienst
- + in den Ambulanzen der Uniklinik durch das Medizinische Versorgungszentrum (MVZ)
- + Versorgungscoordination durch sektorenübergreifendes Case Management

... ist fester Bestandteil der ärztlichen Ausbildung in der medizinischen Fakultät der Universität Köln (Querschnittsbereich 13 Palliativmedizin)

- + Kompetenzfeld Symptomkontrolle (7. Semester)
- + Kompetenzfeld Therapiezieländerung (9. Semester)
- + Vorlesungsreihe Palliativmedizin (10. Semester)
- + PJ-STArT-Block (6. Klinisches Semester/Vorbereitung auf Praktisches Jahr - PJ)

... bietet in Kooperation mit der Dr. Mildred Scheel Akademie der Deutschen Krebshilfe vielfältige Möglichkeiten berufs begleitender Fort- und Weiterbildung für Ärzte, Pflegende und weitere Berufe

- + für Ärzte zum Erreichen der Zusatzbezeichnung Palliativmedizin
- + für Pflegende Basiscurriculum Palliative Care 160 Std.
- + multiprofessionell zu speziellen palliativmedizinischen Themen (Neurologische Symptome und Krankheitsbilder, Sterbephase, Dokumentation und Qualität, Ethische Fragestellungen usw.)

... ermöglicht berufsgruppenspezifische Hospitationen und Praktika, Famulatur und PJ-Tertial

... führt zahlreiche Forschungsprojekte durch und publiziert in Schwerpunkten wie z.B.

- + Atemnot
- + Todeswunsch
- + Demenz und Geriatrie
- + Multiple Sklerose

Versorgungsbereiche

Die Palliativstation

... betreut Patientinnen und Patienten, bei denen die Behandlung ihrer durch die schwere unheilbare Krankheit ausgelösten belastenden Beschwerden und Symptome im Vordergrund steht und die deshalb einen – meist vorübergehenden – stationären Aufenthalt im Krankenhaus benötigen.

Behandlungsziel ist die körperliche, psychische und seelische Stabilisierung, die weitgehende Linderung der Symptome und – wenn möglich – die Entlassung nach Hause oder in eine geeignete Versorgung. Dazu gehört eine sorgfältige und umfassende Entlassungs- und Versorgungsplanung. Sollte die Entlassung nicht möglich ist die Sterbe- und Trauerbegleitung wesentlicher Inhalt der Versorgung.

Ausstattung

- + 15 Behandlungsplätze in Einzelzimmern
- + direkter Zugang zum Garten aus allen Zimmern
- + Aufenthaltsmöglichkeit für Angehörige, auch mehrtägig
- + wohnliche Atmosphäre
- + Aufenthalts- und Begegnungsräume für Patienten, Angehörige und Mitarbeiter

Versorgungsangebote

- + Palliativmedizin und Palliativpflege
- + psychologische/psychotherapeutische Betreuung
- + Physiotherapie
- + Sozialberatung/Versorgungsplanung/Überleitungsmanagement
- + Musik- und Kunsttherapie
- + Ehrenamtliche Begleitung
- + Trauerbegleitung

Team

Palliativmedizinerinnen und Palliativmediziner, Pflegende, Psychologinnen, Seelsorger, Sozialarbeiterin, Physiotherapeutinnen, Mitarbeiterinnen des Patientenservice, Case Managerin, Musiktherapeut, Kunsttherapeut und ehrenamtliche Tätige



Das Palliative Care Team (SAPV)

... versorgt Patientinnen und Patienten zu Hause gemeinsam mit dem Hausarzt, dem evtl. schon vorhandenen Pflegedienst und den weiteren an der Versorgung Beteiligten. Das Team kümmert sich um die Palliativversorgung zu Hause und regelt nötigen Formalitäten mit den Krankenkassen und dem Hausarzt. Ziel ist, dass die Patienten so lange es möglich und von Ihnen gewünscht ist, zu Hause in ihrer gewohnten Umgebung bleiben können.

Versorgungsangebote

- + Spezialisierte Palliativmedizin und Palliativpflege
- + Versorgungs- und Behandlungsplanung, Organisation der weiteren Versorgung (z.B. Kontaktaufnahme zu stationären Einrichtungen wie Hospizen, Palliativstationen usw.)
- + 24 Std. Rufbereitschaft
- + Gesprächsangebote zu Krankheitsverlauf und Prognose
- + Beratung zu Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht

Team

Palliativmedizinerinnen und Palliativmediziner, Pflegende, Koordinationskräfte (Case Managerinnen) Physiotherapeut. Kooperationspartner: Apotheke, Hospizdienste

Palliativmedizin

... kümmert sich um Patienten, die an einer unheilbaren, fortgeschrittenen und fortschreitenden Erkrankung leiden sowie um deren Familien und Nahestehende. Dabei können palliativmedizinische Angebote im gesamten Krankheitsverlauf auf unterschiedliche Weise sinnvoll sein.

Neben der gezielten medizinischen Behandlung von Schmerzen und anderen Symptomen wie z.B. Angst, Übelkeit und Atemnot und einer professionellen und bedürfnisorientierten palliativen Pflege integriert Palliativversorgung auch psychoso-

Der Palliativmedizinische Dienst

... bietet Beratung und Unterstützung für Patientinnen und Patienten mit palliativem Behandlungsbedarf auf den Stationen der Uniklinik an (z.B. Onkologie, Herzzentrum, Neurologie, Frauenklinik, Dermatologie, Urologie usw.) Die Mitbetreuung erfolgt gemeinsam mit den vor Ort behandelnden Ärzten und Pflegeteams meist gleichzeitig mit der Behandlung der schweren Erkrankung selbst (z.B. bei Chemotherapie gegen Krebs).

Versorgungsangebote

- + Erstgespräch zu Möglichkeiten palliativmedizinischer Versorgung
- + konsiliarische palliativmedizinische Mitbehandlung
- + palliativpflegerische Beratung
- + Versorgungs- und Behandlungsplanung, Unterstützung bei der Organisation der weiteren Versorgung
- + Gesprächsangebote zu Krankheitsverlauf, Prognose
- + Beratung zu Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht

Team

Palliativmedizinerinnen und Palliativmediziner, Palliative-Care Pflegende, Koordinationskräfte (Case Managerin), Psychologe

ziale, seelische und spirituelle Aspekte. Die Versorgung und Begleitung durch ein multiprofessionelles Team ist dafür Grundvoraussetzung. Das Versorgungskonzept beinhaltet neben der umfassenden und regelmäßigen Einschätzung der Gesamtsituation des Patienten auch eine individuelle und vorausschauende Behandlungs- und Versorgungsplanung. Palliativversorgung soll für alle Patienten, unabhängig von der Krankheitsdiagnose, ihrem Behandlungsort und ihrer individuellen Lebenssituation, bedarfsgerecht zur Verfügung stehen.